



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Eva-Maria Veith

Telefon: +49 (0)841 89 33922

E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

Audi startet beim 12h-Rennen in Bathurst

- **Audi race experience Team Joest setzt zwei Audi R8 LMS ein**
- **Starke Fahrer aus Australien, Asien und Europa**
- **Erweitertes Programm für den GT3-Sportwagen der AUDI AG**

Ingolstadt, 21. Dezember 2010 – Mit einem echten Highlight beginnt die Motorsport-Saison 2011 für Audi: Am 6. Februar startet das Audi race experience Team Joest mit zwei Audi R8 LMS beim 12-Stunden-Rennen in Bathurst. Der Einsatz auf der berühmtesten Rennstrecke Australiens läutet das erweiterte Programm für den GT3-Sportwagen der AUDI AG ein.

Das 2009 begonnene Kundensport-Programm mit dem Audi R8 LMS wurde für die Saison 2011 neu strukturiert. Die Weiterentwicklung des Audi R8 LMS, der Vertrieb der Fahrzeuge und die technische Betreuung der weltweiten Kunden- und Importeursteams wurden der quattro GmbH übertragen.

Zum erweiterten Programm zählen zusätzliche Einsätze des Audi race experience Team Joest, das im vergangenen Jahr vor allem auf der Nürburgring-Nordschleife aktiv war und Audi-Kunden die Möglichkeit bietet, selbst Rennen mit dem faszinierenden Audi R8 LMS zu bestreiten.

Beim 12-Stunden-Rennen in Bathurst sitzen allerdings sechs Routiniers am Steuer der beiden Audi R8 LMS. Das rein australisch besetzte Fahrzeug pilotieren Mark Eddy, Craig Lowndes und Warren Luff. Mark Eddy startet schon seit einem Jahr mit einem Audi R8 LMS in der Australischen GT-Meisterschaft. Craig Lowndes gewann dreimal die Australische V8-Supercar-Meisterschaft und fünfmal das 1.000-Kilometer-Rennen in Bathurst. Auch Warren Luff verfügt als langjähriger V8-Supercar-Pilot über reichlich Bathurst-Erfahrung.

Das Schwesterauto werden die beiden Deutschen Marc Basseng und Christopher Mies sowie der Hongkong-Chinese Darryl O'Young pilotieren. Basseng und Mies haben bereits zahlreiche Rennen mit dem Audi R8 LMS absolviert. Darryl O'Young überzeugte beim 12-Stunden-Rennen in Sepang (Malaysia), bei dem das Audi race



experience Team Joest Ende August den zweiten Platz belegte. Zudem ersetzte er Alexandre Prémat beim DTM-Finale in Schanghai.

Der 6,213 Kilometer lange Mount Panorama Circuit in Bathurst ist die bekannteste Rennstrecke Australiens mit einer fast zwei Kilometer langen Geraden und einem Höhenunterschied von 174 Metern. Deshalb trägt der 1938 eröffnete Kurs in Fachkreisen auch den Spitznamen „Mini-Nordschleife“.

Der Einsatz in Bathurst, mit dem die quattro GmbH auch neue Märkte für den Audi R8 LMS erschließen möchte, ist der Auftakt einer ganzen Reihe von Langstrecken-Rennen, die Audi in der Saison 2011 mit dem GT3-Sportwagen bestreitet. Die Speerspitze bilden dabei die beiden 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring (25./26. Juni) und in Spa-Francorchamps (30./31. Juli).

„Die Rennstrecke in Bathurst ist ein echter Klassiker“, erklärt Romolo Liebchen, Leiter Kundensport der quattro GmbH. „Für unser neu strukturiertes Kundensport-Programm ist Bathurst jedenfalls ein perfekter Saisonstart.“

„Den Audi R8 LMS dort im Einsatz zu sehen, wird zweifellos ein echtes Erlebnis für die Fans“, ergänzt Ralf Jüttner, Teamchef des Audi race experience Team Joest.

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 läuft der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.